EUROPEAN-NEWS-AGENCY.COM

EUROPEAN NEWS AGENCY

International Press Service

Ressort: Kunst, Kultur und Musik

NRW-Stiftung erhält 50.000 Euro für Projekt im .....

Köln / Rhein-Sieg-Kreis, 12.04.2019 [ENA]

NRW-Stiftung erhält 50.000 Euro für Projekt im Rhein-Sieg-Kreis.
LVR fördert die museale Ersteinrichtung eines Infozentrums auf dem Petersberg / Rheinlandweit knapp 375.000 Euro für 15 Museumsprojekte.
Die NRW-Stiftung erhält 50.000 Euro vom Landschaftsverband Rheinland (LVR) für ein Projekt im Rhein-Sieg-Kreis. Der Kommunalverband fördert mit diesem Geld die museale Ersteinrichtung eines Informationszentrums für

Besucherinnen und Besucher auf dem Petersberg in Königswinter. Das hat der Kulturausschuss der Landschaftsversammlung Rheinland unter Vorsitz von Prof. Dr. Jürgen Rolle in seiner heutigen Sitzung entschieden. „Hier leistet der LVR einen wirkungsvollen Beitrag für Erhalt und Ausbau vielfältiger kultureller Projekte, ohne die unsere kulturelle Landschaft im Rheinland um einiges ärmer wäre. Oft sind es gerade die kleineren Einrichtungen, die mit entsprechender Förderung wertvolle und belebende Impulse liefern können“, so Rolle.

Der Petersberg in Königswinter ist ein historisch bedeutsamer Ort: Bereits 1891 entstand hier der erste Hotelbetrieb, von 1949 bis 1952 residierten die Alliierten Hohen Kommissare Frankreichs, Großbritanniens und der USA im Kurhotel. Hier wurde das „Petersberger Abkommen“ ausgehandelt, das den Weg für den wirtschaftlichen Wiederaufbau und die staatliche Souveränität der jungen Bundesrepublik nach dem Zweiten Weltkrieg ebnete. In den 1980er Jahren wurde ein neues Gästehaus errichtet, was mittlerweile als Hotel von einem Privatunternehmen genutzt wird.

Nach wie vor besuchen viele Menschen den Petersberg, die bislang vergeblich nach einem Zentrum mit Informationen über diesen historischen Ort fragten. Daher soll nun in dem zuletzt ungenutzten ehemaligen Wachgebäude am Petersberg ein Informationszentrum für Besucherinnen und Besucher entstehen. Der LVR unterstützt die museale Ersteinrichtung mit realen Objekten von diversen Leihgeberinnen und Leihgebern, Reproduktionen von Archivalien und Dokumenten sowie einer medialen Inszenierung. Ziel der Ausstellung im Informationszentrum ist, die politische Bedeutung des Petersberges, insbesondere während der Entstehungszeit der Bundesrepublik Deutschland, am authentischen Ort erfahrbar zu machen.

In der Sitzung hat der LVR die Unterstützung von weiteren vierzehn Museumsprojekten im Rheinland in Höhe von knapp 375.000 Euro beschlossen. Damit fördert der LVR im ersten Halbjahr 2019 zahlreiche

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



Projekte, Ideen und konkrete Aktivitäten in den rheinischen Museen, darunter Haus Hohenbusch im Kreis Heinsberg, das Deutsche Klingenmuseum in Solingen, das Museum für Fotokopie in Mülheim a.d.R. oder das Energeticon in Alsdorf.

Bericht online lesen:
https://wifu.en-a.de/kunst_kultur_und_musik/nrw_stiftung_erhaelt_50000_euro_fuer_projekt_im_-74191/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Wilhelm Fussel

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.